Karriere-Special Steuern

Perspektiven Steuerrecht: komplex, dynamisch und chancenreich



© taa22/stock.adobe.com

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Steuerrecht ist komplex und dynamisch. Und die Corona-Krise hat diese Dynamik sogar noch befeuert. Gerade viele Berufsanfänger scheuen den Einstieg in diesem Bereich, auch weil die Steuerberaterprüfung als eine der härtesten Prüfungen überhaupt gilt. Dabei lohnt der Schritt, denn der Bereich Tax ist vielfältig und es bieten sich interessante Chancen und Entfaltungsmöglichkeiten. Auch erweist sich die Branche als krisenfest, gerade in der Krise sind Steuerberater die erste Anlaufstelle, wenn Unternehmen plötzlich in eine finanzielle Schieflage geraten. Mit dem **Karriere-Special Steuern** möchten wir Sie – weiterhin oder ganz neu – für die Steuer-Laufbahn begeistern.

Die Pandemie hat den **Digitalisierungsprozess der Steuerberaterprüfung** stark beschleunigt. Dies stellt Kursanbieter und auch Lernende vor besondere Herausforderungen. Andrea Jost vom **Steuerrechts-Institut KNOLL**, erläutert in unserem Beitragsteil, wie der digitale Unterricht für Lernende optimal gestaltet werden sollte und welche Vorteile dieser bietet.

Nach der Steuerberaterprüfung ist vor dem Berufseinstieg – Georg F. Reinke von **clients&candidates** verrät wichtige Impulse für die **Steuerung des Karrierewegs.** Außerdem erfahren unsere Leser von Andreas Kortendick und Marie Groth von **SMP,** worauf es beim **Onboarding** neuer Mitarbeiter ankommt und was gerade im Corona-bedingten Lockdown zu beachten ist.

Im zweiten Teil unseres Specials präsentieren sich ausgewählte **namhafte Kanzleien und Unternehmen im Portrait,** die bald schon Ihr neuer Arbeitgeber sein könnten. Verschaffen Sie sich mit unseren Arbeitgeberprofilen einen ersten Einblick unter anderem in Beratungsfelder und Einstiegschancen.

Unser Special schließen wir mit einer Station ab, die am Anfang fast jeder Karriere steht: dem Praktikum. Hier finden Sie aktuelle Angebote und Kontaktdaten von attraktiven Unternehmen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Karriereplanung!

Herzliche Grüße,
Ihr Mediaberaterteam von C.H.BECK

Inhaltsverzeichnis

Seite XXV – XXXIII
Karriere-Special Steuern

Seite XXXIV – XXXIX
Arbeitgeberprofil

Seite XLI
Praktikabörse

STUDIENWERK

M.A. Taxation & Steuerberater/in



MASTER UND STEUERBERATER AB 12.000,-€ IN DORTMUND, KÖLN UND MÜNSTER

Mit dem Studienwerk der Steuerberater erfolgreich durch die Steuerberaterprüfung 2022/2023 und zum Master of Arts Taxation!

GEMEINSAM ZUM ZIEL!

Das Studienwerk der Steuerberater bietet Ihnen auch 2021 (Sommersemester 2021) einen berufsbegleitenden Studiengang an, der die Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung und das Masterstudium „Master of Arts Taxation" optimal miteinander verbindet.

Informieren Sie sich über das Masterstudium unter **www.studienwerk.de** oder rufen Sie uns an: 0251 98164-40.

STUDIENWERK der Steuerberater

Prüfungsvorbereitung in Krisenzeiten

Die Digitalisierung ist nicht erst seit der Corona-Pandemie auch in der Prüfungsvorbereitung ein zentrales Thema. Schon seit längerem werden die Forderungen nach zeitgemäßen Lehrgangsformaten immer drängender. Gefragt sind möglichst kleine Einheiten auf vielen Kanälen: Hören, Sehen, Sprechen, Mitmachen… Lernen darf nicht als lästige Pflicht, sondern soll vielmehr als multimediales Erlebnis mit größtmöglicher Flexibilität wahrgenommen werden. Weniger Text und mehr Schemata, der Lernstoff soll eher konsumiert als erarbeitet werden. Je jünger die Teilnehmer, desto digitaler denken und lernen sie.

Spagat zwischen Digitalisierung und erfolgreicher Prüfungsvorbereitung

Das stellt die Kursanbieter nicht nur vor die Herausforderung, den digitalen Wandel in technischer und finanzieller Hinsicht zu meistern. Es erfordert darüber hinaus den Spagat zwischen einer zeitgemäßen und gleichzeitig „prüfungsnahen" Vorbereitung zu schaffen. So besteht beispielsweise die Steuerberaterprüfung aus drei sechsstündigen Klausuren, die an drei aufeinanderfolgenden Tagen geschrieben werden – und zwar nicht am Computer, sondern seit vielen Jahrzehnten unverändert mit Stift und Papier. Eine Klausurbearbeitung umfasst nicht selten mehr als 50 Seiten. In den Prüfungsaufgaben geht es um komplexe Sachverhalte, deren Bewältigung ein langes Training erfordert, nicht nur intellektuell, sondern auch physisch, da in der Praxis immer weniger handschriftlich gearbeitet wird.

Wie gelingt es, einerseits dem Wunsch nach einer digitalen Prüfungsvorbereitung zu entsprechen und andererseits den Teilnehmer möglichst prüfungsnah und erfolgreich auf eine Prüfung vorzubereiten, die mit Stift und Papier geschrieben wird?

Digitalisierung der Prüfungsvorbereitung ist ein langwieriger Prozess

Neben den technischen und organisatorischen Herausforderungen müssen die Kursanbieter insbesondere über Dozenten verfügen, die sich ohne Scheu auf das digitale Abenteuer einlassen und neue Lehrmittel und Unterrichtsformen wie Tablets, Webinare und Livestreams einsetzen, um nur einige zu nennen. Gerade im Steuerrecht ist es eine besondere Herausforderung, komplexe Themen so aufzubereiten, dass dem Lernenden das notwendige







strukturierte Wissen auch in digitaler Form vermittelt wird, ganz zu schweigen von der richtigen Klausurtechnik.

Da in diesen Formaten insbesondere der persönliche Kontakt der Teilnehmer zum Dozenten sehr eingeschränkt ist und das Gefühl der „Leidensgemeinschaft" eines Präsenzkurses fehlt, ist es wichtig, den Unterricht so aufzubereiten, dass der Teilnehmer auch über einen längeren Zeitraum hinweg motiviert mitarbeitet. Dies gelingt nur, indem der Lehrstoff und dessen Vermittlung mit interaktiven Elementen gestaltet wird, bei dem der Lernende nicht einfach nur von der Stimme des Dozenten „berieselt" wird, sondern sich aktiv in den digitalen Unterricht einbringen kann. Wenn diese Angebote bestehen, werden sie auch rege angenommen: Unsere Erfahrungen zeigen, dass im Vergleich zum Präsenzunterricht die Teilnehmer bis zu viermal so viele Beiträge liefern, wenn dieselbe Veranstaltung als Live-Online-Training mit Feedback- und Interaktionsmöglichkeiten durchgeführt wird.

Die größere Anonymität ermutigt die Teilnehmer zudem, schneller und häufiger Fragen zu stellen. Damit der Unterricht für alle Teilnehmer einen didaktischen Wert hat und der Dozent sich auf die Stoffvermittlung konzentrieren kann, ist es sinnvoll, die Teilnehmerbeiträge – die manchmal auch lediglich Kommentare zum Unterricht darstellen – vorab für den Dozenten zu filtern, z. B. durch den Einsatz von fachlich versierten Co-Moderatoren, die während des Live-Online-Trainings auch inhaltliche Fragen der Teilnehmer beantworten. Damit ist auch der Kontakt des Lernenden zum Dozenten und zur Gruppe hergestellt. Auch die für das Selbststudium konzipierten Lehrmaterialien sollten mit zahlreichen Übungsfällen und Lehrvideos durchsetzt sein, um die Eintönigkeit langer Texte am Computer zu durchbrechen und dem Lernenden Interaktionsmöglichkeiten und somit ein digitales Erfolgserlebnis zu verschaffen.

Fortschritt durch die Krise

Die Corona-Pandemie hat auch die Kursanbieter vor ungeahnte Herausforderungen gestellt. Die Einzelheiten sind bekannt: Homeoffice, Quarantäneverfügungen, Veranstaltungsverbote, Wiederaufnahme des Lehrbetriebs mit Hygienekonzepten etc. Für Prüfungskandidaten mit Kindern war oftmals bis zu den Sommerferien der Besuch von Präsenzkursen – wenn überhaupt zulässig – angesichts geschlossener Kitas und Schulen organisatorisch gar nicht möglich. Im Ergebnis hat die Corona-Krise damit den Digitalisierungsprozess auch in der Prüfungsvorbereitung unerwartet beschleunigt und die Akzeptanz, digital zu lehren und zu lernen bei allen Beteiligten deutlich erhöht. Dozenten, die sich früher ausschließlich im Präsenzunterricht sahen, entwickelten sich zu Leinwandhelden, aus E-Learning-Phobikern wurden Digitalprofis.

Ein schlüssiges und durchgängiges digitales Vorbereitungskonzept bietet den Kursanbietern die Möglichkeit, auf alle denkbaren Entwicklungen reagieren zu können, ohne Einschränkungen an der Qualität und am Umfang ihres Lehrangebotes hinnehmen zu

› Anzeigenschwerpunkt Karriere-Special Steuern

müssen. Den Teilnehmern gibt die Möglichkeit, ihre gesamte Prüfungsvorbereitung auch in Krisenzeiten bei Bedarf vollumfänglich mit digitalen Medien absolvieren zu können, ein Höchstmaß an Sicherheit, das für die Vorbereitung auf die Prüfung und die erforderliche Konzentration entscheidend ist.

Der Umstieg auf die digitalen Unterrichtskonzepte war jedoch ohne Zweifel auch für die Teilnehmer eine große Herausforderung. Die Verlagerung der beruflichen Tätigkeit in die eigene Wohnung, oftmals kombiniert mit Kinderbetreuung und Homeschooling, stellen die häusliche Ruhe und Konzentration vieler Teilnehmer auf eine harte Probe. Wer im Homeoffice arbeitet, hat oftmals schon viele Stunden am Computer verbracht, bevor er mit dem Lernen auf die Prüfung beginnen kann. Außerdem ist Selbstdisziplin gefragt: Schnell mal auf Facebook neue Posts zu checken oder der Gang zum Kühlschrank erscheint zuweilen attraktiver als die Voraussetzungen für die Wirksamkeit eines Einspruchs nach den Vorschriften der AO zu pauken.

Andererseits wäre vielen Teilnehmern in Zeiten von Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen ohne die Möglichkeiten der digitalen Prüfungsvorbereitung eine Teilnahme an der diesjährigen Steuerberaterprüfung nicht möglich gewesen. Sei es, wegen persönlicher Bedenken, eine Präsenzveranstaltung zu besuchen oder weil es organisatorisch aufgrund der Kinderbetreuung nicht möglich gewesen wäre. Viele Teilnehmer sind positiv überrascht von den Möglichkeiten und Vorteilen des Online-Lernens und haben ihre Vorbehalte schnell überwunden. Hinzu kommen die bekannten Vorteile des E-Learnings wie die Ersparnis von Zeit und Kosten.

Wenn es dem Lehrgangsanbieter gelingt, durch ein stringentes und qualitativ hochwertiges Konzept, das auf die speziellen Anforderungen des Lehrens und Lernens mit digitalen Medien abgestimmt ist, den vermeintlichen Nachteil der fehlenden räumlichen Präsenz auszugleichen, stellt diese Unterrichtsform eine absolut gleichwertige Alternative zu einer klassischen Prüfungsvorbereitung in Präsenzkursen dar. Die Corona-Pandemie hat damit im Ergebnis die Entwicklung hin zu einer zeitgemäßen Prüfungsvorbereitung deutlich beschleunigt. Abzuwarten bleibt, ob sich die Digitalisierung des Steuerberaterexamens selbst einem ebenso raschen Wandel unterziehen wird – im Juristischen Staatsexamen gibt es dazu bereits die ersten Schritte.

Hinweis zur Autorin:

Andrea Jost,
Diplom-Kauffrau, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin, ist geschäftsführende Gesellschafterin des Steuerrechts-Instituts KNOLL GmbH in München.





Mannheim Master of Accounting & Taxation

Der Mannheim Master of Accounting & Taxation gilt als Premiumausbildung für den Führungsnachwuchs in Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung. Er bereitet nicht nur fachlich, sondern auch im Bereich Schlüsselqualifikationen optimal auf eine Management-Karriere vor.

- Im Blockmodell durchgeführtes praxisnahes Teilzeitstudium auf höchstem akademischen Niveau
- Akkreditiert nach §8a WPO
- Erfolgserprobte Vorbereitung auf das Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterexamen
- Ausbau von Führungskompetenzen
- Hochkarätige Fakultät aus Wissenschaft, Praxis und Finanzverwaltung
- In Zusammenarbeit mit den Branchenführern entwickelt

Kontakt
Mannheim Business School gGmbH
Mannheim Master of Accounting & Taxation
L 5, 6
68131 Mannheim
Telefon: +49 (0)621 181 2002
Fax: +49 (0)621 181 1278
info.mamat@mannheim-business-school.com
www.mannheim-business-school.com/MaMAT

MANNHEIM BUSINESS SCHOOL
AACSB ACCREDITED
EFMD EQUIS ACCREDITED
ASSOCIATION AMBA ACCREDITED
UNIVERSITÄT MANNHEIM

Wichtige Impulse für die Steuerung Ihres Karrierewegs

Als Personalberater hat man täglich mit Menschen zu tun, die ihre Karriere bewusst planen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich in der Steuerberatung um einen Berufseinsteiger, um einen jungen Berufsträger, einen erfahrenen Steuerberater/Steuer-Rechtler oder um einen Equity Partner handelt. Bei den einen geht es um den richtigen Einstieg, bei den anderen um den nächsten, vielleicht entscheidenden Schritt und auf Partner-Ebene um eine neue Plattform. Alle diese Personen haben eins gemein: die Einheit muss passen!

Als Berufseinsteiger hat man oftmals das Problem, dass man den Wald vor lauter Bäumen nicht sieht und fängt an, sich blind zu bewerben. Was diese Bewerber aber oftmals völlig außer Acht lassen ist die Selbstreflektion – was will ich? Etwa eine große internationale Einheit, eine mittelständische Einheit oder gar eine Boutique? Was ist mir wichtig? Gerade in Bezug auf WLB und/oder Karriere und Gehalt. Welchen Ausbildungshintergrund bringe ich mit und passt die Einheit, bei der ich mich gerade beworben habe, überhaupt zu meinem Profil. Eine weitere entscheidende Frage dabei spielt auch die Wahl des Fachbereichs und die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bei seinem zukünftigen Arbeitgeber.

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Master of International Taxation

M.I.TAX
MASTER OF INTERNATIONAL TAXATION HAMBURG

DER HAMBURGER ERFOLGSKURS IM STEUERWESEN

Seit 2001 bietet das International Tax Institute der Universität Hamburg den Master of International Taxation (M.I.Tax) an. TeilnehmerInnen werden für die anspruchsvollen Aufgaben internationaler, unternehmerischer Steuerplanung und -beratung qualifiziert.

Dauer: 1 Jahr (1. Oktober bis 30. September), Masterarbeit · Veranstaltungstage: freitags und sonnabends, ganztägig · Unterrichtssprachen: Deutsch und Englisch · Zulassungsvoraussetzungen: Hochschulabschluss in Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften oder gleichwertige Berufserfahrung · Abschluss: Master of International Taxation · Bewerbungsschluss: 15. Juli · Gebühren: 12.500 Euro



Universität Hamburg · International Tax Institute (IIFS)
Sedanstraße 19 · 20146 Hamburg
Fon: +49 (0)40-428 38-69 51 · Fax: +49 (0)40-428 38-33 93
Internet: www.m-i-tax.de · E-Mail: m-i-tax@iifs.uni-hamburg.de

Selbstreflektion ist das A und O

Der zweite wesentliche Abschnitt kommt nach der bestandenen Steuerberaterprüfung. Bleibe ich bei meinem Arbeitgeber, kann ich hier den nächsten Schritt machen oder muss ich mir dafür ein neues Umfeld suchen und welche Einheit ist die richtige? Auch hier ist die Frage „was will ich, was ist mir wichtig, was bringe ich mit und wo will ich hin" eminent wichtig. Wenn man sich dafür entschieden hat, Partner werden zu wollen, geht es im Wesentlichen um andere Faktoren: habe ich bei meiner derzeitigen Einheit überhaupt die Möglichkeit/die Chance Partner zu werden und mir einen entsprechenden Business Case aufzubauen oder einen solchen zu übernehmen? Wann wäre ggf. der richtige Zeitpunkt, sich eine neue Einheit zu suchen und wie finde ich diese?

Wieder andere Entscheidungskriterien hat der Partner, der sich einer neuen Einheit anschließen möchte: hier geht es im Wesentlichen nur noch um seinen Business Case, seine Erfahrung und die Persönlichkeit. Passe ich von meiner Persönlichkeit mit meinem Business Case/meinen Mandanten zu der Einheit? Die hier angeführten Beispiele sind sehr allgemein und im Zweifel hat jeder einzelne noch einen weiteren sehr persönlichen Grund, warum er sich über seine derzeitige berufliche Situation Gedanken macht und einen Wechsel seines Arbeitgebers in Erwägung zieht.

Aber wie finde ich die richtige Einheit?

Diese sich anschließende Frage ist manchmal nicht ganz einfach zu beantworten, da es wie oben schon erwähnt von einigen Faktoren abhängt. Es gibt aus Sicht des Verfassers zwei Möglichkeiten, die richtige Einheit zu finden: entweder über das eigene Netzwerk und intensive Recherche oder über das Netzwerk und die Marktkenntnis eines Personalberaters. Dabei sollte man sich, wenn möglich durch mehrere Gespräche, einen guten Überblick verschaffen, um so die richtige Einheit für sich finden zu können. Gleiches gilt natürlich auch für eine gewünschte Tätigkeit in einem Unternehmen.

Bei der Einholung der Expertise eines Personalberaters sollten man sich sicher sein, dass dieser entsprechende Qualitätsmerkmale erfüllt, absolut vertraulich mit Ihren Unterlagen umgeht und diskret agiert.

Hinweis zum Autor:

Georg F. Reinke
ist Partner und Berater, vornehmlich im Steuerbereich, bei clients&candidates.



beck-online
STEUERN & BILANZEN

Steuerrecht

Grundmodul | PLUS | PREMIUM | PREMIUM International



Steuerrecht Grundmodul

U. a. mit **Blümich, EStG, KStG, GewStG, Nebengesetze; Bunjes, UStG; Klein, AO.**
Dazu umfangreiche Rechtsprechung, Gesetzestexte, Verwaltung und Formulare.

Infos: beck-shop.de/837704

▸ schon ab **€ 65,–/Monat**
(Preis für bis zu 3 Nutzer, zzgl. MwSt., 6-Monats-Abo)

Steuerrecht PLUS

Zusätzlich zum Grundmodul: **Gosch, KStG; Sölch/Ringleb, UStG; Troll/Gebel/Jülicher/Gottschalk, ErbStG; Koenig, AO.**

Infos: beck-shop.de/29363

▸ schon ab **€ 78,–/Monat**
(Preis für bis zu 3 Nutzer, zzgl. MwSt., 6-Monats-Abo)

Steuerrecht PREMIUM

Die Erweiterung für Spezialisten: Mit dem **BeckOK UStG, Hrsg. Weymüller; Meincke, ErbStG.**

Infos: beck-shop.de/29364

▸ schon ab **€ 136,–/Monat**
(Preis für bis zu 3 Nutzer, zzgl. MwSt., 6-Monats-Abo)

Steuerrecht PREMIUM International

Neben den Inhalten aus Steuerrecht Grundmodul, PLUS und PREMIUM: **Wassermeyer, DBA; Kraft, AStG, Zeitschrift IStR.**

Infos: beck-shop.de/841204

▸ schon ab **€ 177,–/Monat**
(Preis für bis zu 3 Nutzer, zzgl. MwSt., 6-Monats-Abo)

facebook.com/verlagchbeck | twitter.com/beckonlinede

JETZT
4 Wochen
kostenlos
testen
beck-online.de

Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstraße 9, 80801 München | 159230

C.H.BECK

Gut angekommen?

Der erste Tag im neuen Job ist immer etwas Besonderes. Bereits im Vorhinein ist so ein Neuanfang von vielen Fragen geprägt: Wie werde ich empfangen? Welche Erwartungen werden an mich gestellt? Werde ich mich schnell in das Team und die Unternehmenskultur einfinden? Neugier wird dabei nicht selten von Unsicherheit begleitet. Arbeitgeber sind gefordert, diese Unsicherheit auf ein Minimum zu reduzieren, damit der neue Kollege* sein Potenzial schnell entfalten kann. Doch wie gelingt dies in einem Steuerteam? Mit Wertschätzung, Vertrauen und jeder Menge Guidance.

Der erste Eindruck zählt

Es mag trivial klingen und ist dennoch längst nicht überall zu finden: Der vorbereitete Arbeitsplatz (inkl. funktionierendem DATEV-Zugang) mit kleinem Begrüßungsgeschenk, die Lunch-Einladung vom neuen Chef in der ersten Woche oder die freundliche Begrüßung durch die Kollegen, die bereits meinen Namen kennen, signalisieren sofort: Hier bin ich willkommen! Der Grundstein ist gelegt. Doch das gelingt nicht zufällig, sondern erfordert systematische Vorbereitungen an verschiedenen Schnittstellen. Höchstes Dienstleistungsniveau sollten nicht nur Kunden und Mandanten erwarten können. Professionalisierte Abläufe und Prozesse gewährleisten auch intern die idealen Voraussetzungen für Effizienz und Produktivität. Einem vorausschauenden Arbeitgeber ist dabei auch bewusst, dass Erfolg ein Prozess ist und Onboarding-Aktivitäten sich nicht unmittelbar in messbare Kennzahlen umwandeln lassen. In die zielgerichtete Einarbeitung neuer Kolleginnen und Kollegen zu investieren, wird sich langfristig lohnen. Professional Service Firms berücksichtigen idealerweise in ihren Gewinnprognosen, dass der neu eingestellte Steuerberater mit seinen Billable Hours erst nach einiger Zeit das Niveau der routinierten Kollegen erreicht. Es gilt Vertrauen zu schaffen: Wir glauben an Dich, Dein Potenzial und Deine Expertise, geben Dir aber auch die Zeit, die es braucht, damit Du sie im vollen Umfang ausschöpfen kannst.

Unterstützung ist keine Holpflicht

Wer gute und zielgerichtete Orientierungshilfe bietet, kann die Entwicklung seiner Mitarbeiter beschleunigen. Es beginnt mit dem persönlichen Empfang und mit dem Rundgang durch das Büro, über Informationen zur IT-Ausstattung und HR-Prozessen bis hin zu Details im Umgang mit bestimmten Mandanten: Als Arbeitgeber sollte ich diese Form der Unterstützungsmaßnahmen immer als meine Bringschuld empfinden, nicht als Holpflicht des Neuankömmlings. Diesem obliegt bereits die Herausforderung, die neuerlangte Wissensflut zu verarbeiten und anzuwenden. Bei der Wahl der Formate helfen allgemeine bildungspsychologische Erkenntnisse: Das gelesene Wort wird zwar besser erinnert als das gehörte, tiefgehendes Verständnis setzt aber erst bei der Anwendung ein. So kann es hilfreich sein, nicht nur Guidelines zu gängigen IT-Anwendungen zur Verfügung zu stellen, sondern z. B. Video-Tutorials und Mitschnitte zu früheren Schulungsveranstaltungen. Für komplexe fachliche Inhalte hat sich der Einsatz von Nachschlagewerken, Wikis und natürlich Checklisten und Anleitungen, bewährt. Prozessabläufe und Organisationsstrukturen wiederum lassen sich sehr gut visuell verarbeiten. Über allem steht immer das einfache Verfügbarmachen von Informationen, sodass sie jederzeit erneut abgerufen werden können. In der digitalen Welt werden dazu Sharepoints oder das Intranet genutzt, die jedoch – nicht ohne Aufwand – instandgehalten werden müssen, sodass die Inhalte leicht auffindbar und aktuell bleiben. Um ihre neuen Mitarbeiter nicht im Informationsdschungel allein zu lassen, geben viele Kanzleien ihnen Mentoren oder Buddys an die Hand, die als erste

DStR-Anzeigenschwerpunkt



Lassen Sie sich beraten!

Thomas Hepp
Telefon:
(089) 3 81 89-612
E-Mail:
thomas.hepp@beck.de

Erscheintermin: 30.10.2021
Anzeigenschluss: 01.10.2021
Herstellung: Tel. (089) 3 81 89-609
anzeigen@beck.de

C.H.BECK

Ansprechpartner bei Fragen zur Verfügung stehen. Eine transparente Rollendefinition erleichtert das Erwartungsmanagement für beide Seiten.

Nicht selten wird ein erfahrener Kollege in vergleichbarer Position als fachlicher Mentor eingesetzt, der den Berufseinsteiger bei typischen Abläufen wie der Erstellung einer Steuererklärung oder eines Jahresabschlusses, kommentierend über die Schulter schauen lässt und Fragen beantwortet. Die Wirkung des Beobachtungslernens sollte keinesfalls unterschätzt werden, weshalb es sich auch anbietet, Paarungen aus neuen und erfahreneren Mitarbeitern in den ersten Wochen oder Monaten in räumliche Nähe zu bringen. Auch das einfache Zuhören bei Telefonaten kann zum besseren Verständnis des Umgangs mit Mandanten beitragen. Gemeinsames Brainstorming zu einer Steuerechtsthematik oder die eigenständige Erarbeitung von Strukturvorschlägen für Mandanten ist im Lernprozess ebenfalls hilfreich. Die Arbeit am konkreten Projekt oder Mandat schließlich lässt die Lernkurve in aller Regel exponentiell steigen. Erst die wahren Details und Fallstricke eines Jahresabschlusses und die eigene Verantwortung, diesem Herr zu werden, lassen Synapsen entstehen, die nicht so einfach trennbar sind. Der oft verteufelte Sprung ins kalte Wasser kann also durchaus beim Schwimmenlernen helfen, sofern sichergestellt ist, dass am Beckenrand eine helfende Hand zur Seite steht, die mir auch erklärt, wie ich es beim nächsten Mal noch besser machen kann. Regelmäßiges Feedback sowohl von Kollegen als auch Vorgesetzten ist hochrelevant im learning-on-the-job. Damit es im Alltagsgeschäft nicht untergeht, hilft der Einsatz von Regelkommunikation, wie ein 20minütiges Catch-up pro Woche. Auch das Vorleben von Rückmeldung auf Teamebene, zum Beispiel in Team Jours fixes, gibt Vertrauen und trägt zu einer Fehlerkultur bei, die Raum für persönliche und fachliche Weiterentwicklung gibt. Mindestens ein umfangreiches Rückmeldegespräch, bestenfalls unter Zuhilfenahme von Tools oder Leitfäden, sollte dem neuen Kollegen als Anker in Aussicht gestellt werden.

Onboarding Remote

In Zeiten des coronabedingten Lockdowns wurde das Onboarding neuer Mitarbeiter vor besondere Herausforderungen gestellt. Wer bereits zuvor systematische Einarbeitungskonzepte und routinierte Feedbackkultur hatte, dürfte bei der Umstellung auf Remote keine allzu großen Probleme gehabt haben. Der Wissenstransfer expliziter Inhalte, egal ob auf Fach- oder Prozessebene, ist zweifelsohne elementar. Darüber hinaus entsteht nun die Erkenntnis, auch dem Dialog über sonst eher versteckte, implizite Dinge, wie Kultur und Umgang miteinander, Raum und Formate zu geben. Hier müssen wir anknüpfen, um die Candidate Experience zu optimieren und auf allen Seiten zu einem gelungenen Start beizutragen. Wer seine Einarbeitung und damit auch seine berufliche Entwicklung nicht dem Zufall überlassen will, fragt am besten schon im Bewerbungsgespräch nach dem Onboarding-Konzept – hier trennt sich schnell die Spreu vom Weizen.

* Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Hinweis zu den Autoren:



Andreas Kortendick
ist Partner bei SMP in Köln und führt dort die Praxisgruppe Fund Taxation. Er ist außerdem Steuerberater, Diplom-Finanzwirt und hat einen LL.M. in Taxation.



Marie Groth,
M. Sc. in Psychologie, ist Senior HR Managerin bei SMP in Berlin und verantwortet mit ihrem Team den Onboarding-Prozess.

ECONECT

Erfolg mit den Prüfungsprofis

Steuerberaterprüfung

Ob Fernlehrgang, Kurs oder Online:
Immer perfekt vorbereitet zur Prüfung.

Einstieg in alle Lehrgänge jederzeit möglich.

Fernlehrgang inkl. Klausurenfernlehrgang
Post oder Online
Klausurenfernlehrgang
Post oder Online - mit Klausurbesprechung

Jahreslehrgang
Kompaktlehrgang
Crashklausurenkurs
jeweils in Düsseldorf und Frankfurt am Main oder Online

Kostenlose Informationsveranstaltungen
Online und vor Ort

www.ECONECT.com/steuerberater

ECONECT/hemmer Steuerfachschule GmbH
Rödelheimer Straße 45 Tel. 069. 970 970 0 stb@ECONECT.com
60487 Frankfurt am Main Fax 069. 970 970 70 www.ECONECT.com

Über uns	iSP Global Tax ist eine international und national agierende, mehrfach ausgezeichnete Partnerschaftsgesellschaft, die sich auf die Beratung im internationalen Steuerrecht und damit zusammenhängender steuerzentrierter Rechtsberatung fokussiert. Für uns ist es selbstverständlich, auf ein umfangreiches internationales Netzwerk erfahrener Beratungskollegen, darunter u.a. Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte, Patentanwälte, Corporate Finance-Boutiquen und Unternehmensberater zurückgreifen zu können.
Unsere Unternehmensphilosophie	Mit einer schlanken Organisation, in der Industrie und Top-Beratung gewonnener umfassender Erfahrung in fast allen Branchen und hoher Wertschöpfungstiefe legen wir Wert auf persönliche, effiziente, vorausschauende und umsetzbare Beratungskonzepte.
Beratungsfelder und Mandate	Deutsches internationales Bilanz- und Steuerrecht Steuerzentrierte Rechtsberatung Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen sowie natürliche Personen
Einstiegsmöglichkeiten	Praktikanten (w/m/d) ab dem 5. Semester Wissenschaftliche Mitarbeiter (w/m/d) Stationsreferendare (w/m/d)
Wen wir suchen	International denkende, mehrsprachige KollegInnen mit guten Kenntnissen im Steuerrecht, die Spaß an multidisziplinären, steuerlich und betriebswirtschaftlich anspruchsvollen Projekten haben.
Das bedeutet Work-Life-Balance bei uns	Wir leben agiles Arbeiten und bieten KollegInnen weitgehende Flexibilität im Hinblick auf Arbeitszeit und -ort.
Bewerberkontakt	iSP Global Tax Herr Rechtsanwalt Stefan im Schlaa Neuer Zollhof 1, 40221 Düsseldorf Telefon: 0211-97533180 E-Mail: mail@ispglobaltax.com

Als ein auf internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise – juristisch und ökonomisch – spezialisiertes Team, stehen wir Ihnen mit unserem globalen Netzwerk, einer kostensensiblen Grundeinstellung und dem Know-how einer Großkanzlei mit vorausschauenden grenzüberschreitenden Lösungen zur Seite. **Stefan im Schlaa** und **Stefan Peters** unterstützen Sie gerne.

Wenn Ihre Investitionen eine Auslandskarriere anstreben, sollten wir uns unterhalten.

Auslandsaufenthalte sind für die Karriere oftmals förderlich. Man sollte nur darauf achten, dass auch alle wieder sicher nach Hause kommen.

iSP Global Tax Neuer Zollhof 1 40221 Düsseldorf ispglobaltax.com

iSP GLOBAL TAX

POELLATH +

Über uns	POELLATH ist eine international tätige Wirtschafts- und Steuerkanzlei mit 36 Partnern und insgesamt mehr als 150 Anwälten und Steuerberatern an den Standorten Berlin, Frankfurt und München. Die Sozietät konzentriert sich gezielt auf ganz bestimmte Bereiche der Rechts- und Steuerberatung: Mergers & Acquisitions / Private Equity, Steuerrecht, Venture Capital, Finanzierungen, Gesellschaftsrecht, Kapitalmarktrecht, Prozessführung und Schiedsverfahren, Private Funds, Nachfolge und Vermögen sowie Immobilientransaktionen.
Unsere Unternehmensphilosophie	POELLATH konzentriert sich bewusst auf ausgewählte Rechtsbereiche. Viele unserer Anwälte und Steuerberater zählen zu den führenden Beratern in ihrem jeweiligen Spezialgebiet. Die Betonung der persönlichen und wirtschaftlichen Freiheit des Einzelnen bei der Ausübung seiner Tätigkeit und die kontinuierliche Förderung von Engagement und Unternehmergeist zeichnet POELLATH aus. Wir setzen darauf, unseren Mitarbeitern bereits von Beginn an neben der vielfältigen Mandatsarbeit eine hervorragende fachliche und auch nichtfachliche Ausbildung zu bieten.
Beratungsfelder und Mandate	Mergers & Acquisitions / Private Equity | Steuerrecht | Venture Capital | Finanzierungen | Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht | Prozessführung und Schiedsverfahren | Private Funds | Nachfolge und Vermögen | Immobilientransaktionen
Einstiegsmöglichkeiten	Steuerberater (m/w/d) | Rechtsanwalt (m/w/d) wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) | Stationsreferendar (m/w/d) Praktikant (m/w/d) ab dem 5. Semester
Wen wir suchen	Persönlichkeiten, die Begeisterungsfähigkeit und soziale Kompetenz mitbringen. Aufgrund des starken steuerlichen Bezugs sind fundierte Vorkenntnisse im Steuerrecht (etwa durch einen Schwerpunkt im Studium oder im Referendariat) sehr erwünscht. Hervorragende Examina, sehr gutes wirtschaftliches Verständnis und fließendes Englisch runden das Profil ab.
Das bedeutet Work-Life-Balance bei uns	Als Arbeitgeber bietet POELLATH Young Professionals neben einem attraktiven Vergütungssystem ein einzigartiges Umfeld zur persönlichen und fachlichen Karriereentwicklung unter Berücksichtigung der beruflichen und privaten Interessen. So bestehen unter anderem Möglichkeiten zur flexiblen und individuellen Gestaltung der Arbeitszeiten, ab dem 4. Berufsjahr erhöht sich zudem der Urlaubsanspruch auf 30 Tage pro Jahr zur flexibleren Gestaltung und Verbesserung der Work-Life-Balance.
Bewerberkontakt	POELLATH Dr. Michael Best / Dr. Nico Fischer Hofstatt 1, 80331 München Telefon: +49 89 24 240-123, E-Mail: karriere@pplaw.com Internet: www.pplaw.com

azur 100 JUVE
TOP ARBEITGEBER 2020

POELLATH+



+YOU

Werde Teil unseres Tax Teams!

Teresa Treeck, Associate

karriere@pplaw.com
www.pplaw.com

SMP

Über uns	Als Spezialkanzlei für Wirtschafts- und Steuerrecht 2017 mit rund 20 Personen gestartet, zählt SMP heute bereits mehr als 120 Kolleginnen und Kollegen an drei Standorten. Die Gründungspartner wechselten aus Topkanzleien und verfügen gemeinsam über 125 Jahren Erfahrung. Unter dem Namen SMP vereinen wir seither die Expertise einer großen Wirtschaftskanzlei mit dem Spirit junger Gründer. Bereits 2019 wurde die außerordentliche dynamische Entwicklung von SMP mit dem JUVE Gründerzeit-Award gewürdigt.
Unsere Unternehmensphilosophie	Agiles Management. Absolutes Teamplay. Digital first. Wir sind überzeugt, dass maximale Wertschöpfung nur durch Berücksichtigung und Auslebung dieser zentralen Aspekte erreicht werden kann. In einem Umfeld von gegenseitiger Wertschätzung, fachlicher Exzellenz und lockerem Umgang bieten wir Rechts- und Steuerberatung auf höchstem Niveau für Start-ups, mittelständische Unternehmen und Global Player. Wir bleiben nicht stehen, wir entwickeln uns ständig weiter und erschließen uns neue Geschäftsfelder. Und wir glauben fest daran, dass wir nur als Team erfolgreich sein können und jeder Einzelne von uns seinen Teil beiträgt. Deshalb gibt es bei uns auch keine verschlossenen Türen.
Beratungsfelder und Mandate	Unsere Anwälte, Anwältinnen und Steuerfachleute beraten in den fünf Kernbereichen Steuern, Fonds, Corporate, Litigation & Transaktionen – stets ganzheitlich und vor allem im Team. Zu unserer breiten Vielfalt an Mandanten zählen aufstrebende Technologieunternehmen und familiengeführte mittelständische Unternehmen genauso wie Konzerne und Private-Equity-/Venture-Capital-Fonds.
Einstiegsmöglichkeiten	Steuerberater (w/m/d), Steuerfachangestellter (w/m/d), Bilanzbuchhalter (w/m/d), Anwalt (w/m/d), Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d), Referendar (w/m/d), Werkstudent (w/m/d)
Wen wir suchen	Wir sind immer auf der Suche nach neuen Talenten und ExpertInnen, die uns persönlich und fachlich begeistern. Authentische Teamplayer aus den Bereichen Law & Tax, die ihre Zukunft selbst mitgestalten wollen. Egal ob als Tax Specialist, Steuerberater, Anwalt oder Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d): Wir suchen nach klugen Köpfen, die bei SMP in ihrem gewünschten Fachgebiet durchstarten wollen und dabei in einer einzigartigen Arbeitsatmosphäre ihr Talent voll entfalten können.
Das bedeutet Work-Life-Balance bei uns	Bei SMP glauben wir: Wer gut beraten will, muss ein ausgeglichener Mensch und vielseitig interessierter Gesprächspartner sein. Wir sind deshalb überzeugt, dass es auch ein Leben außerhalb von Büro und Beruf geben muss und dass Freizeit nicht nur dazu da ist, die Batterien für die Arbeit wieder aufzuladen. Fixe Anwesenheitszeiten gibt es bei uns nicht und wir nutzen aktiv das Potenzial moderner IT, um flexibles Arbeiten zu ermöglichen. Teilzeitmodelle unter Berücksichtigung individueller Bedürfnisse sind bei uns ebenfalls möglich und werden sogar von Partnern in Anspruch genommen.
Bewerberkontakt	Marie Groth, Senior HR Manager Hardenbergstr. 27, 10623 Berlin Telefon: +49 30 7675975-28, Mobil: +49 151 40228643 E-Mail: marie.groth@smp.law Internet: www.smp.law

Experte* für Steuern und Teamwork gesucht.

* STEUERBERATER /
STEUERFACHANGESTELLTE /
RECHTSANWÄLTE STEUERN /
(W|M|D)

Werde Teamplayer bei SMP! Wir gehen fair und offen miteinander um und schaffen Bedingungen, die es Menschen erlauben, sich zu entfalten. Gestalte gemeinsam mit deinen neuen Kollegen (w/m/d) den Bereich Steuern und berate spannende Mandate – von Start-ups bis hin zu Venture-Capital-Fonds.

EINE KANZLEI DER NEUEN GENERATION
WWW.SMP.LAW

SMP

BERLIN HAMBURG KÖLN

beck-stellenmarkt.de

RECHT STEUERN WIRTSCHAFT





Hier finden Sie Ihren Traumjob!

beck-stellenmarkt.de

DIE Jobbörse für Juristen
und Steuerexperten

Verlag C.H.BECK oHG
Media-Beratung
Wilhelmstraße 9
80801 München

Kontakt
Tel. (089) 3 81 89 – 687
mediaberatung@beck.de
www.beck-stellenmarkt.de

C.H.BECK

Praktikabörse

Passt der vermeintliche Traumjob wirklich zu mir?

Was wird dort von mir erwartet?

Wie sieht mein Arbeitsalltag künftig aus?

Und setze ich in meinem Studium die richtigen Schwerpunkte?

▶ **Diese und viele andere Fragen kann ein Praktikum beantworten.**

Wie oder wo findet man aber das richtige Praktikum?

▶ **Eine Auswahl passender Angebote von attraktiven Arbeitgebern aus dem Bereich Steuern findet Ihr in unserer Praktikabörse.**

MAZARS GMBH & CO. KG

Als Teil der weltweiten Mazars Gruppe gehören wir in Deutschland mit 1.500 Mitarbeitern an zwölf Standorten zu den Top 10 unserer Branche und sind über die Mazars Gruppe weltweit mit 24.400 Mitarbeitern für unsere Mandanten in den Bereichen Audit, Accounting & Outsourcing, Tax, Financial Advisory Services, Consulting und Legal tätig.

Werde Teil unseres Teams und gestalte Deine und unsere Zukunft mit. Abwechslungsreiche Tätigkeiten, Verantwortung von Anfang an und ein internationales Umfeld mit netten Kolleginnen und Kollegen machen Deinen Alltag bei uns einzigartig. Du unterstützt uns von Beginn an bei laufenden nationalen und internationalen Projekten und erhältst einen breiten Praxiseinblick in die Bereiche Deiner Wahl. Darüber hinaus bieten wir Dir viel Platz für Eigeninitiative und die Möglichkeit mit uns über den Tellerrand des Daily-Business zu schauen.

Wir suchen unternehmerisch denkende, kreative Köpfe, die sich wie wir für steuerliche Themen begeistern und die Arbeit in einem international geprägten Arbeitsumfeld schätzen.

Finde auch Du Deinen Platz bei Mazars und öffne Dir damit die Tür zu zahlreichen Einstiegspositionen bei Mazars.

KONTAKT
Finde Deine passende Position bei Mazars über unsere Karriereseite www.mazars.de/karriere oder bewerbe Dich ganz einfach initiativ bei uns. Bei Fragen stehen wir Dir gerne unter karriere@mazars.de zur Verfügung. Wir freuen uns auf Dich!

Praktikabörse

Die nächste Praktikabörse erscheint in der **DStR 43/2021** am **30.10.2021**.

Lassen Sie sich beraten!
Thomas Hepp
(089) 3 81 89-612, thomas.hepp@beck.de

C.H.BECK

KSB INTAX

KSB INTAX ist eine der führenden und personell größten Rechts- und Steuerberatungskanzleien in Norddeutschland, die in der kombinierten Beratung im Steuer- und Gesellschaftsrecht stark positioniert ist. Mit über 140 Mitarbeitern erarbeiten wir im Verbund von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern praxisorientierte Lösungen für anspruchsvolle, unternehmensbezogene Fragen.

KSB INTAX

Wir bieten Praktikumsplätze am Standort Hannover und suchen für ein 6-monatiges Praktikum Studenten, die bei unseren Steuerberatern einen Einblick in steuerliche Fragestellungen und in die Teamarbeit mit unseren Rechtsanwälten und Wirtschaftsprüfern bekommen möchten.

Wir lassen Dich an spannenden und anspruchsvollen Fallgestaltungen teilhaben. Du solltest strukturiert und selbstständig arbeiten, Spaß und Interesse am Steuerrecht mitbringen.

Steuerrecht ist bei uns Mannschaftssport! Deshalb: kurze Entscheidungswege und teamorientierte Arbeitsmethodik.

Hervorragende Entwicklungsperspektiven und umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten warten auf Dich.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

KONTAKT
KSB INTAX v. Bismarck PartGmbB
Miriam Henschel, Lüerstraße 10–12, 30175 Hannover
Tel. 0511 85404-40, bewerbung@ksb-intax.de
www.ksb-intax.de

> m/w/d

Mach was draus.

Wir sind stets auf der Suche nach motivierten und engagierten Praktikanten (m/w/d) mit internationalen Steuerrechtsambitionen.

Meldet Euch bei Interesse gerne bei Stefan im Schlaa oder Stefan Peters.
+49 (0) 2 11 – 97 53 31 80

iSP Global Tax
Neuer Zollhof 1
40221 Düsseldorf
ispglobaltax.com

iSP GLOBAL TAX